

Marktplatz in Absurdistan

Marktplatz in Absurdistan

Oh, Herrschaften! So schauen Sie!

Ach, bleiben Sie doch stehen!

Denn solches Backwerk haben Sie
gewiss noch nie gesehen!?

Ja, kosten Sie und kaufen hier
ganz exclusive Brezeln,
die sind mit Scherzfragen verseh'n
als Zeitvertreib zum Rätseln!

Was? Wie sie schmecken? Sagenhaft!
Nach Labskaus, Ei und Gurke!
Patent dafür ist angeschafft,
wer's nachmacht, wär' ein Schurke!

Vehrte Dame, möchten Sie
nun endlich mal probieren?!
Was ist mit Ihnen, werter Herr?
- Kein Grund, sich zu genießen!

Und schau'n Sie mal, die Frage hier:
„Wie bringt man Eis zum Singen?“
Das ist nicht witzig?! Sondern schier
verkehrt? Muss heißen: „Klingen“?!

Ich bitte Sie – die Antwort wär':
Das Eis muss man erschrecken!
Ist logisch, nicht? Und gar nicht schwer.
Na, Hauptsache die schmecken ...

So, bitteschön, für Sie ein Stück
und eines für den Gatten.
Nun beißen Sie mal herzhaft rein!
Noch Senf dazu? Gestatten ...?

Na, sehen Sie – ich dacht' mir's gleich,
die Brezeln sind fantastisch!
Rund im Geschmack, nicht bröselig,
nein, fettig und elastisch!

Wieviel soll'ns sein? Rund fünfzig Stück?

Ich geb' Ihnen dreiundsechzig.

Zehn sind geschenkt, Sie haben Glück.

- Nach solchen Kunden lechz ich!

Auf Wiedersehen!

© **orinna Herntier**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)